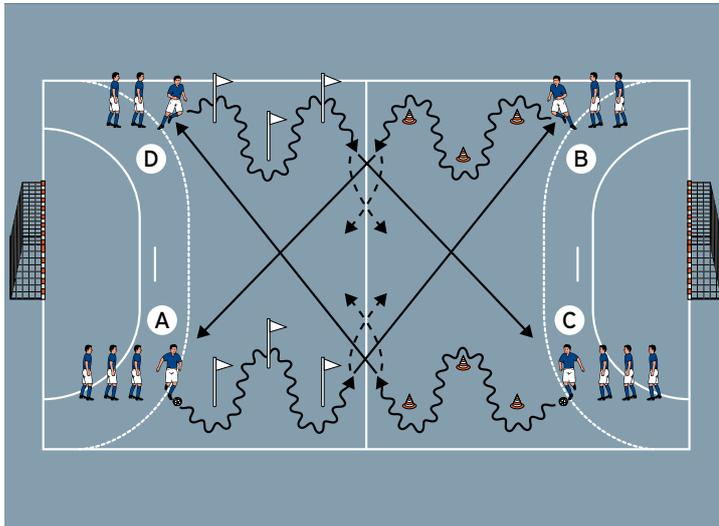


THEMA: ABSCHLUSSMÖGLICHKEITEN NACH EINEM ZUSPIEL IN DIE SPITZE



AUFWÄRMEN 1:

DRIBBELN UND PASSEN

ORGANISATION

- ▶ Ein Feld errichten
- ▶ An beiden Seitenlinien je 1 Hütchen- und 1 Stangenparcours markieren
- ▶ Die Spieler an den Ecken der Parcours aufstellen
- ▶ Die jeweils ersten Spieler an einer Seitenlinie haben je 1 Ball

ABLAUF

- ▶ A umdribbelt die Stangen im Slalom und passt auf B, der im Slalom um die Hütchen dribbelt und zum jeweils nächsten Spieler bei A spielt usw.
- ▶ Gleichzeitig dribbelt C im Slalom um die Hütchen und passt auf D, der im Slalom um die Stangen dribbelt und zum jeweils nächsten Spieler bei C spielt usw.
- ▶ Alle Spieler laufen ihren Abspielen zur diagonal gegenüberliegenden Seite nach und stellen sich dort wieder an.

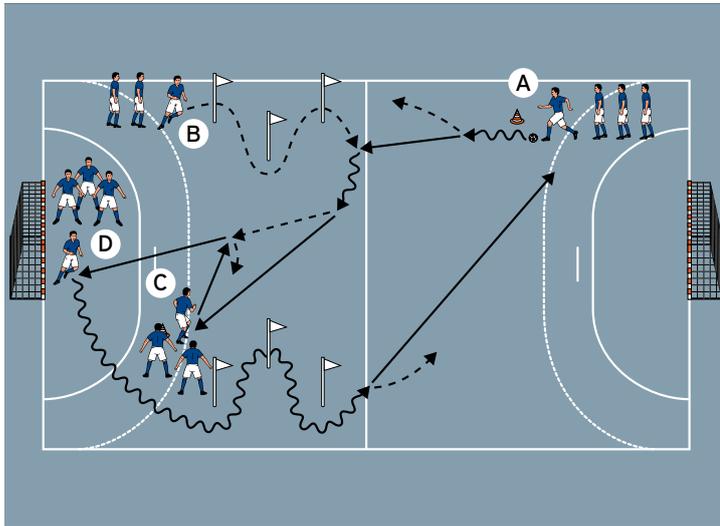
VARIATIONEN

- ▶ Die Ballbesitzer müssen zunächst über die Mittellinie in die andere Hälfte dribbeln, ehe sie zur diagonal gegenüberliegenden Seite weiterspielen.
- ▶ Nur mit der Innen- oder Außenseite dribbeln.
- ▶ Nur mit rechts/links um die Hütchen bzw. Stangen dribbeln.

TIPPS UND KORREKTUREN

- ▶ Auf Blickkontakt vor den Abspielen achten.
- ▶ Die Übung fördert die Orientierung im Raum, da die Spieler beim Kreuzen auf die entgegenkommenden Mitspieler achten müssen.

THEMA: ABSCHLUSSMÖGLICHKEITEN NACH EINEM ZUSPIEL IN DIE SPITZE



AUFWÄRMEN 2:

PASS IN DIE TIEFE, AUFDREHEN UND DRIBBELN

ORGANISATION

- ▶ Den Grundaufbau beibehalten
- ▶ Die Hütchenparcours entfernen
- ▶ Zusätzlich in beiden Feldhälften je 1 Positionshütchen aufstellen
- ▶ Die Spieler auf den Positionen verteilen
- ▶ Der erste Spieler bei A hat 1 Ball

ABLAUF

- ▶ A passt zu B, der durch den Stangenslalom entgegenstartet.
- ▶ B dreht auf und spielt einen Doppelpass mit C.
- ▶ Anschließend spielt B auf D, der im Slalom um die Stangen dribbelt, diagonal zum jeweils nächsten Spieler bei A passt usw.
- ▶ Alle Spieler rücken eine Position weiter.

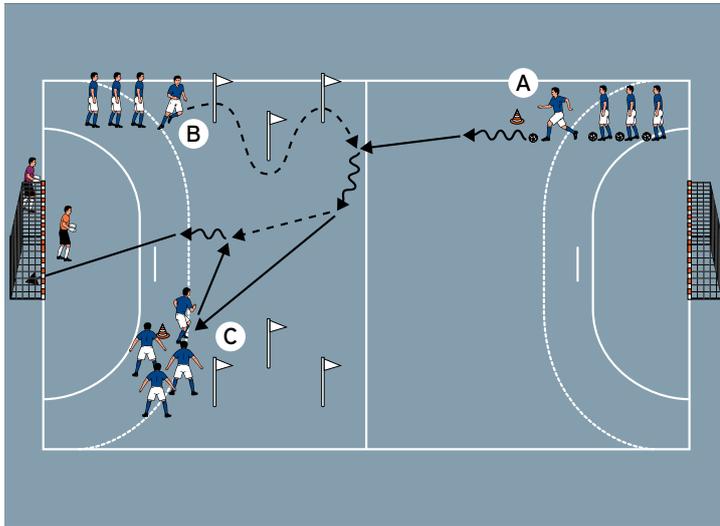
VARIATIONEN

- ▶ Den Ablauf über die jeweils andere Seite durchführen.
- ▶ Die Stangen diagonal gegenüber aufstellen und die Positionen der Spieler entsprechend verändern.

TIPPS UND KORREKTUREN

- ▶ Stets in die Bewegung an- und mitnehmen.
- ▶ Auf Beidfüßigkeit beim Dribbeln und Passen sowie beim An- und Mitnehmen achten.
- ▶ Eine möglichst enge Ballführung fordern.
- ▶ Präzise in den Fuß der Mitspieler zupassen.

THEMA: ABSCHLUSSMÖGLICHKEITEN NACH EINEM ZUSPIEL IN DIE SPITZE



HAUPTTEIL 1:

PASSKOMBINATION UND TORSCHUSS

ORGANISATION

- ▶ Den Grundaufbau beibehalten
- ▶ Zusätzlich auf einer Grundlinien 1 Tor mit Torhüter markieren
- ▶ Die Spieler auf den Positionen verteilen
- ▶ Die Spieler bei A haben Bälle

ABLAUF

- ▶ Die Passkombination aus Aufwärmen 2 beibehalten.
- ▶ Nach dem Doppelpass zwischen B und C schließt B auf das Tor mit Torhüter ab.
- ▶ Alle Spieler rücken eine Position weiter.

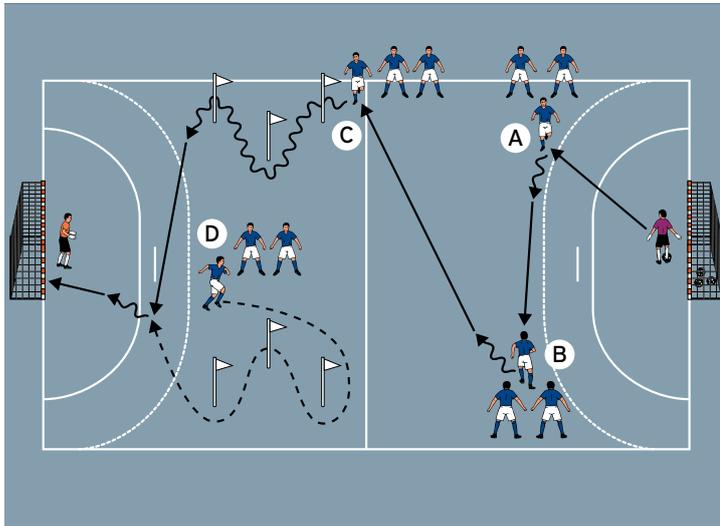
VARIATIONEN

- ▶ C legt auf B ab und wird Verteidiger.
- ▶ Den Ablauf über die jeweils andere Seite durchführen.
- ▶ Die Position von C variieren.

TIPPS UND KORREKTUREN

- ▶ Darauf achten, dass alle Spieler stets in Erwartungshaltung agieren.
- ▶ Präzise Zuspiele in den Fuß der Mitspieler fordern.
- ▶ Zielstrebig abschließen!

THEMA: ABSCHLUSSMÖGLICHKEITEN NACH EINEM ZUSPIEL IN DIE SPITZE



HAUPTTEIL 2:

PASSKOMBINATION UND TORSCHUSS NACH SPIELERÖFFNUNG DURCH DEN TORHÜTER

ORGANISATION

- ▶ Den Grundaufbau beibehalten
- ▶ Jetzt auch das Tor auf der gegenüberliegenden Grundlinie mit einem Torhüter besetzen
- ▶ Die Spieler auf den Positionen verteilen
- ▶ Der Torhüter in der Feldhälfte ohne die Stangenparcours hat die Bälle

ABLAUF

- ▶ Der Torhüter passt auf A, der kurz an- und mitnimmt und quer zu B spielt.
- ▶ B nimmt nach vorne mit und passt diagonal auf C, der im Slalom um die Stangen dribbelt.
- ▶ Gleichzeitig läuft D im Slalom um die Stangen auf seiner Seite.
- ▶ C passt quer auf D vor das Tor, der abschließt.
- ▶ Alle Spieler rücken eine Position weiter.

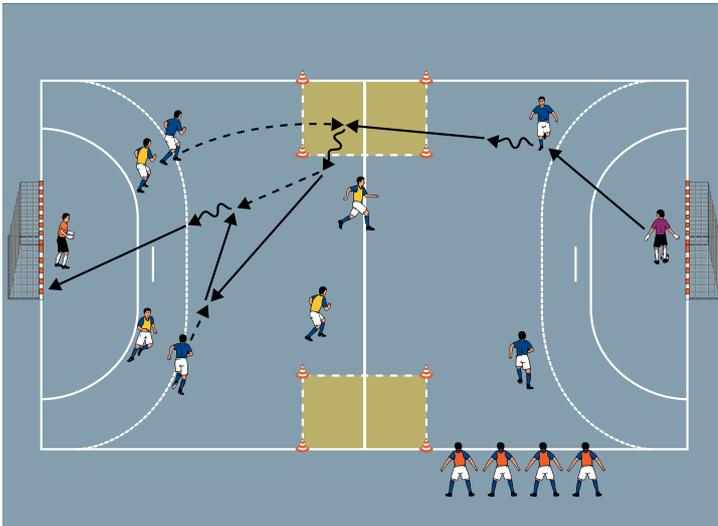
VARIATIONEN

- ▶ B spielt einen Doppelpass mit A, und A leitet auf C weiter.
- ▶ Den Spielzug über die jeweils andere Seite durchführen.

TIPPS UND KORREKTUREN

- ▶ Nach einigen Durchgängen wechseln die Torhüter die Aufgaben.
- ▶ Darauf achten, dass D sein Lauftempo auf die Aktionen von C abstimmt.
- ▶ D muss dem Querpas vor dem Torschuss stets aktiv entgegenstarten und zielstrebig abschließen!

THEMA: ABSCHLUSSMÖGLICHKEITEN NACH EINEM ZUSPIEL IN DIE SPITZE



SCHLUSSTEIL:

HALLENTURNIER MIT PASSZONEN

ORGANISATION

- ▶ Die Halle als Spielfeld nutzen
- ▶ Auf den Grundlinien 2 Tore mit Torhütern aufstellen
- ▶ Auf Höhe der Mittellinie beidseitig je 1 Zone markieren
- ▶ 3 Mannschaften zu je 4 Spielern einteilen
- ▶ Die Teams sollen jeweils im 2-2-System agieren
- ▶ 1 Mannschaft pausiert außerhalb

ABLAUF

- ▶ 4 gegen 4 auf die Tore mit Torhütern.
- ▶ Die Ballbesitzer müssen zunächst einen ihrer Angreifer in einer der Passzonen anspielen, ehe sie auf das gegenüberliegende Tor abschließen dürfen.
- ▶ Die Verteidiger dürfen die Zonen zunächst nicht betreten.
- ▶ Spielzeit: jeweils 4 Minuten.
- ▶ Ein Turnier nach dem Modus 'jeder gegen jeden' durchführen.

VARIATIONEN

- ▶ Die Ballbesitzer müssen vor einem Torabschluss beide Angreifer in beiden Passzonen anspielen.
- ▶ Die Verteidiger dürfen auch in den Zonen attackieren.
- ▶ Zum Schluss ohne Zonen frei spielen lassen.

TIPPS UND KORREKTUREN

- ▶ Ein schnelles Kombinationsspiel fordern.
- ▶ Die Ballbesitzer sollen im Spielaufbau die vollständige Breite des Feldes nutzen.
- ▶ Auf ein korrektes Timing der Angreifer beim Entgegenstarten achten, damit diese den Raum nicht 'zulaufen'.